

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Firma: Verlag Deutsche Zukunft, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Leipzig, Pfaffendorfer Str. 15, werden gemäß dem Antrage des Konkursverwalters des Herrn Rechtsanwalts Neu in Leipzig auf die Tagesordnung der ersten am 17. Juli 1909 vormittags 11 Uhr anstehenden Gläubigerversammlung noch die folgenden Punkte zur Beschlussfassung gesetzt:

- I. Beschlussfassung über Veräußerung der in dem in der Gerichtsschreiberei des Konkursgerichts ausgelegten Verzeichnisse aufgeführten Verlagswerke,
 1. durch Annahme entweder des Gebots von 1200 M des Buchdruckereibesizers Alexander Nohberg in Leipzig oder des unter gewissen gleichfalls in der Gerichtsschreiberei des Konkursgerichts einzusehenden Bedingungen abgegebenen Gebots von 1300 M des Kaufmanns Friedrich Böh in Leipzig-Connewitz,
 2. eventuell durch anderweite Bewertung.
- II. Beschlussfassung über die Erhebung der Klage gegen den Verlagsbuchhändler und Geschäftsführer Alfred Böh in Leipzig-Gohlis auf Nachzahlung der nach dem Gesellschaftsvertrage von ihm übernommenen und nicht erfüllten Gesellschaftseinlage.
- III. Beschlussfassung über Erhebung der Klage gegen Frau Marie Böh in Leipzig-Connewitz auf Nachzahlung der nach dem Gesellschaftsvertrage von ihr übernommenen nicht erfüllten Gesellschaftseinlage.

Leipzig, den 29. Juni 1909.

(gez.) Königlich-Amtsgericht, Abt. II A 1.
(Leipziger Zeitung Nr. 151 vom 3. Juli 1909.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ich gebe hiermit bekannt, daß ich vom 1. Juli d. Jahres ab meinen ältesten Sohn

Herrn **Paul Hammerschmidt**

in meine Firma als Teilhaber aufgenommen habe.

Hochachtungsvoll

Hagen i. W.

Otto Hammerschmidt.

Ich übernahm die Vertretung der Firma

Buchhandlung St. Rupert

in St. Rupert, Post Bischofshofen bei Salzburg.

Leipzig, Juli 1909. **L. A. Kittler.**

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Eine rentable Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in größerer Stadt Hannovers mit vielem Fremdenverkehr. Der Umsatz bewegt sich fortgesetzt in aufsteigender Linie, Reingewinn letztjährig ca. 9000 M. Das Geschäft befindet sich in der besten Lage der Stadt, die Räume sind neu, elegant und praktisch, langjähriger Mietkontrakt bis 1919. Haus kann ev. mit erworben werden. Den Hauptzweig bildet der sehr gutgehende und hohen Nutzen bringende Kunsthandel. Reelle Werte ca. 30 000 M. Kaufpreis 35 000 M.

Ehrliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Germann Wildt.

Verlagsbuchhandlung,

alt, renommiert, mit sehr gangbaren Artikeln ist auseinandersetzungshalber zu besonders günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen, entweder die Aktiven allein od. Aktiven und Passiven mit der Firma. Angebote von Selbstreflektanten erbitte unt. R. C. 4132 durch Rudolf Mosse, Berlin W. 35.

Sortimentsbuchhandlung in grosser Stadt Schlesiens ist Familienverhältnisse halber verkäuflich. Dieselbe ist bei entsprechenden Mitteln sehr erweiterungsfähig, zumal in letzter Zeit Papier-Verkauf angegliedert wurde. Gegenwärtiger Umsatz gegen 19 000 M. Nur ernstliche Reflektanten erhalten nähere Auskunft unter A. K. 2432 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In größerer Stadt Schleswig-Holsteins ist eine florierende Sortimentsbuchhandlung für 20 000 M käuflich zu haben. Nähere Auskunft erteilt kostenlos
Breslau X, Trebnitzerstr. 11.

Carl Schulz.

Bekannter belletr. Verlag

i. Sort. u. Eisenbahnbuchh. bestens eingeführt, m. gut. Autorenverbind., ist z. Invent. Wert (ca. 75 000 M) bei 50 000 M Anzahl. aus Gesundheitsrücks. baldmögl. zu verk. Gewinn i. I. Sem. 1909 ca. 20 000 M; zwei demnächst ersch. Bücher versprech. nach den Vorausbestellgn., Schlager zu werden, Nutzen kann schon Käufer haben. Zuschr. u. Nr. 2418 an die Geschäftsstelle des B.-V.

In Industriestadt, Sgr. Sachsen, ist eine Sortimentsbuchhandlung für 10 000 M zu haben. Firmenwert wird nicht berechnet, das vorhandene Lager u. Inventar deckt den Kaufpreis. Umsatz 20 000 M. (Lukrative Nebenbranchen!) Nähere Auskunft erteilt kostenlos
Breslau 10, Trebnitzerstr. 11. **Carl Schulz.**

Ich biete an:

Buch- und Papierhandlung, verbunden mit gut beschäftigter Akzidenzdruckerei im

rheinisch-westfälischen Industriegebiet.

Kaufpreis 45 000—50 000 M. Angebote unter J. A. 137.

Leipzig.

f. Volckmar.

In norddeutscher Universitätsstadt ist ein hochangesehenes Sortiment für ca. 90 000 M zu haben. Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10, Trebnitzerstr. 11.

Carl Schulz.

Ich biete an:

Sortiment mit Nebenbranchen in Seminarstadt Westdeutschlands.

Umsatz stetig steigend, letztjähriger über 40 000 M. Kaufpreis ca. 18 000—20 000 M. Angebote unter R. f. 136.

Leipzig.

f. Volckmar.

In größerer Stadt Westfalens ist eine Sortimentsbuchhandlung für 14 000 M käuflich zu haben.

Nähere Auskunft erteilt

Breslau 10, Trebnitzerstr. 11.

Carl Schulz.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen zunehmenden Alters und Kinderlosigkeit des Besitzers unparteiischen Zeitungsverlag nebst gut eingerichteter Buchdruckerei mit wertvollem Grundstück in kleinerer Stadt Württembergs. Das solide mit bestem Erfolg betriebene Geschäft ist seit 23 Jahren im Besitze des Verkäufers. Inserate u. Abonnenten steigend. Kaufpreis inkl. Grundstück 72 000 M, Anzahlung 20 000 M. Einsichtnahme gerne gestattet.

Ehrliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Germann Wildt.

1057*